

## Der i.m.a e.V. auf der Internationalen Grüne Woche 2021:

# Willkommen auf dem virtuellen Wissenshof

*(Berlin, 11. Januar 2021)* Wie entsteht Milch, wie funktioniert der Nährstoffkreislauf auf dem Acker und was verrät die Lebensmittel-Verpackung? Diese und andere Fragen werden auf dem i.m.a-Wissenshof der Internationalen Grünen Woche 2021 beantwortet. Anders als bisher können sich die wissenshungrigen Besucher in diesem Jahr jedoch nicht vor Ort in den Berliner Messehallen informieren. Denn die weltweit größte Verbrauchermesse für die Land- und Ernährungswirtschaft sowie den Gartenbau findet wegen der Pandemie hauptsächlich im Internet statt. Als Ersatz für die Erkundung vieler Ausstellerangebote über das Schülerprogramm der Messe bietet der i.m.a e.V. seinen traditionellen Wissenshof nun virtuell und um viele Stationen und Themen erweitert an.

Ob Kartoffel-Quiz oder Kräutersteckbrief, Urgetreide oder Ökosystem – der virtuelle Wissenshof im Internet auf [www.igw-schuelerprogramm.de](http://www.igw-schuelerprogramm.de) bietet mit seinen mehr als 170 Unterrichtsbausteinen und über siebzig interaktiven Übungen eine große Wissensvielfalt, die mit den Lehrplänen sowohl der Grund- als auch der weiterführenden Schulen korrespondiert. Es gibt Themen für nahezu alle Schulfächer – vom Deutsch-, Mathematik-, Biologie- oder Physik-Unterricht bis zur Wirtschaftslehre und dem Gesellschafts- oder Ethikunterricht.

„Wir haben bereits frühzeitig mit der Entwicklung interaktiver Lernmodule begonnen, da digitales Lernen bereits vor der Pandemie immer wichtiger wurde. Der im Mai 2019 gestartete DigitalPakt Schule bezeugt dies“, erklärt i.m.a-Geschäftsführer Patrik Simon. „Corona hat allen nochmal intensiv die Bedeutung guter Fernlehrkonzepte verdeutlicht und uns dazu veranlasst, unsere E-Learning-Angebote im vergangenen Jahr mit Nachdruck auszubauen. Wir freuen uns sehr, damit nun einen qualifizierten Beitrag zum digitalen Schülerprogramm der Grünen Woche leisten und auch viele andere IGW-Aussteller in ihren bisherigen Angeboten für die Schulen so unterstützen zu können.“

Der Wissenshof ist ein speziell für Schulkinder konzipiertes Lern- und Experimentierprogramm, das der i.m.a e.V. seit mehr als zwanzig Jahren auf dem ErlebnisBauernhof der Grünen Woche anbietet. In der Regel umfasst der i.m.a-Wissenshof bis zu fünf thematische Stationen; in Kooperation mit Hallenpartnern wurden auch schon bis zu neun Stationen in einem zusammenhängenden Konzept angeboten. „Mit mehr als siebzig thematischen Modulen stellen wir diesmal definitiv einen neuen Rekord auf“, freut sich der Geschäftsführer. „Die virtuellen Angebote können natürlich nicht das reale Erlebnis auf der Messe oder einem Bauernhof ersetzen. Sie ergänzen jedoch den wichtigen Bereich des außerschulischen Lernens um eine wertvolle Komponente, die wir auch unabhängig von unseren Messebeteiligungen oder der Pandemie nachhaltig ausbauen werden“.

Anmeldungen zum Schülerprogramm sind nicht erforderlich: [www.igw-schuelerprogramm.de](http://www.igw-schuelerprogramm.de).

Über den i.m.a e.V.:

Als gemeinnütziger Verein informieren wir über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen, die in der Landwirtschaft tätig sind, und über die Bedeutung der Landwirtschaft für die Gesellschaft. Weil immer mehr Menschen immer seltener Gelegenheit haben, sich selbst ein reales Bild von der Landwirtschaft zu machen, kommt es insbesondere darauf an, bereits Kindern und Jugendlichen durch die Bereitstellung von Lehrmaterialien und mit Hilfe von Pädagogen Einblicke in die heutige Welt der Landwirtschaft zu vermitteln. Die i.m.a-Arbeit wird von den deutschen Bäuerinnen und Bauern getragen und von der Landwirtschaftlichen Rentenbank finanziell gefördert.

Kontakt:

i.m.a – information.medien.agrar e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Bernd Schwintowski

☎ (030) 8105602-0 📠 (030) 8105602-15 ✉ [presse@ima-agrar.de](mailto:presse@ima-agrar.de) 📍 Wilhelmsaue 37 – 10713 Berlin  
[www.ima-agrar.de](http://www.ima-agrar.de)